

Ein Reigen im Zeichen des Holunders

Bunte Tupper auf die 1000-Jahr-Feier von Irxleben setzten die Gemeinde Hohe Börde und die Landfrauengruppe „Holli Holler“. Sie luden zur traditionellen Fahrrad-Sternwanderung „Tour de Börde“ und veranstalteten das beliebte Holunderblütenfest. Hunderte Teilnehmer und Besucher strömten per Rad und zu Fuß auf das Festgelände. Dort weihte die Gemeinde auch die Ausschilderung des großen Holunderradweges ein.

Zum dritten Mal hatte die Gemeinde die „Tour

de Börde“ veranstaltet. Aus fast allen Ortschaften der Gemeinde waren am Sonnabendmorgen in weißen Hemden mit Tour-Logo gekleidete Radlerpulk gen Irxleben aufgebrochen. Tourenführer aus den Dörfern hatten mit viel Leidenschaft eine individuelle Tourstrecke bis ins Herz der 1000-jährigen Ortschaft ausgetüftelt. Im Irxleber Festzelt erwartete die Radfahrer aller Generationen das „Sax'n Anhalt Orchester“ und sorgte für prächtige Stimmung. Die Gemeinde hatte ein Erfrischungsgetränk gesponsert

und auf gings zur großen Tour-Party. Die Tourenführer berichteten von ihren Erlebnissen entlang der Strecke. Alle Dörfer, alle Teilnehmer, alle Generationen fühlten sich wie eine große Gemeinschaft. Das ist seit der Premiere 2013 auch das Anliegen der vom Seniorenbeirat initiierten „Tour de Börde“. Der Beiratsvorsitzende Ulrich Körber und Gemeindegemeindermeisterin Steffi Trittel begrüßten mit großem Hallo das Meer der radelnden Weißhemden, in dem auch viele Gäste der 1000-Jahr-Feier auf der Welle der

Begeisterung mitschwammen. Sie konnten zudem das schönste Kinderlächeln des vom Kulturausschuss Hohe Börde ausgelobten Fotowettbewerbs wählen. Die Sieger werden demnächst bekannt gegeben. Die Gemeinde eröffnete die im Juni abgeschlossene Ausschilderung des großen Holunderradweges. 45000 Euro hat die Gemeinde in das touristische Leitsystem investiert. Der Förderanteil beträgt 28500 Euro. Wie bei jeder Tour verloschte die Gemeinde bei einer Tombola stolze Preise. Für den Hauptpreis, ein E-Bike



Lisa Lange aus Bebertal (vorn) wurde nach Losentscheid Holunderhutkönigin 2015, die Irxleberin Susanne Selent (r.) hatte genauso viele Stimmen erhalten.



Das Sax'n Anhalt Orchester sorgte für Stimmung bei der „Tour de Börde“.



Die Landfrauen der Hohen Börde luden zu einem Fest der Gemüse mit Holunderköstlichkeiten.



Lisa Feller (2. v. r.) gewann den Hauptpreis der Tour de Börde, ein E-Bike.